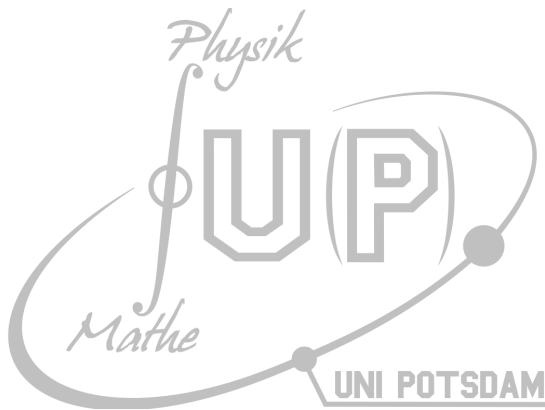


Das Erstiheft 2014

der Fachschaft Mathematik und Physik

Universität Potsdam



www.fsr.physik.uni-potsdam.de

Inhaltsverzeichnis

1	Wir stellen uns vor	4
1.1	Erstiwoche	5
2	Ablauf des Studiums	8
2.1	Vorlesungskommentare	8
2.2	Module des ersten Semesters	10
3	Studiengang-Infos	12
3.1	Das Studium beginnt...	12
3.2	Studienordnung und Rahmenordnung	12
3.3	Stundenplan und Studienverlaufsplan	13
3.4	Tutorien	14
3.5	Mentoren	14
4	Rückzugsorte für Mathematiker und Physiker	16
4.1	Computer-Pools	16
4.2	Mathe-Café	16
4.3	Forum Physikum	17
4.4	Mail-Listen	17
4.5	Stammtisch	18
5	Studentisches Leben	19
5.1	KiP-Kultur im Park	19
5.2	Lesecafè	20
5.3	KuZe, Nil, Pub à la Pub	21
5.4	Kultur innerhalb der Uni Potsdam	22
5.5	Hochschulsport	25
5.6	Nightline Potsdam	25
6	Labyrinth	27

7 Ansprechpartner	28
7.1 Semestersprecher	28
7.2 Helfer	28
7.3 MINT Raum	29
7.4 Studierendenberatung	30
7.5 AStA	31
8 Anhang	33

1 Wir stellen uns vor

Liebe Erstis,
wir sind euer Fachschaftsrat (FSR) und wollen uns kurz vorstellen:

Im FSR arbeiten Studierende, die ihr bei Fragen und Wünschen jederzeit ansprechen könnt und die eure Interessen gegenüber den Professoren vertreten.

Der FSR besteht aus 12 gewählten Mitgliedern sowie deren Vertretern und weiteren Studierende, die sich gerne im Uni-Alltag engagieren. Die Wahl des FSRs, zu der sich jeder Studierende aus der Mathematik-Physik-Fachschaft aufstellen lassen kann, findet jährlich statt. Wir treffen uns während der Vorlesungszeit wöchentlich zur Sitzung, zu welcher ihr herzlich eingeladen seid. Wo und wann sie stattfindet, erfahrt ihr auf unserer Homepage oder über unsere Mailingliste.

Wir besprechen Probleme, die sich in den Vorlesungen ergeben. Wir vertreten euch gegenüber den Professoren, wo es nötig ist. Wir überlegen uns Verbesserungen für die Prüfungs- und Studienordnungen sowie für das Modulhandbuch - wobei wir auf euer Feedback angewiesen sind! Wir vertreten die Interessen der Studierenden in den Gremien der Institute und bei der Versammlung der Fachschaften.

Ein ganz wichtiger Aspekt der FSR-Arbeit ist die Betreuung der Erstsemestler, also euch. Wir stehen euch mit Rat und Tat zur Seite, helfen euch den Überblick zu behalten und versuchen euch bei Problemen schnell weiterzuhelfen.

Auf unserer Homepage bieten wir euch die Möglichkeit Altklausuren zur Prüfungsvorbereitung herunterzuladen. Prüfungsprotokolle dagegen erhaltet ihr von uns nur auf Anfrage (Tipp: Diese erleichtern die Prüfungsvorbereitung für mündliche Prüfungen). Wir können natürlich nur Klausuren hochladen bzw. Prüfungsprotokolle zur Verfügung stellen, welche wir von Studierenden erhalten. Somit sind wir und

die zukünftigen Studierenden über jede neue Altklausur und jedes Prüfungsprotokoll dankbar.

Wenn ihr im Verlauf eures Studiums selbst ein Studienprojekt plant und organisiert, wendet euch an uns, wir können euch vielleicht unterstützen.

Damit auch die angenehmen Seiten des Lebens nicht zu kurz kommen und ihr eure Kommilitonen auch abseits des Übungsaufgabenlösen kennen lernt, organisieren wir verschiedene Partys, Feste, Ausflüge und natürlich unsere bekannte ErstiFahrt.

Kontakt und Infos zum FSR

Aktuelle Informationen findet ihr auf unserer Homepage unter www.fsr.physik.uni-potsdam.de.

Hier informieren wir euch über die Termine für die nächste Sitzung, Veranstaltungen und Neuigkeiten. Ihr erreicht uns natürlich auch persönlich im Fachschaftsbüro neben dem Forum Physikum (2.28.0.85) im Haus 28 in Golm. Meistens sitzen Teile von uns auch selbst im Forum und lernen, diskutieren oder entspannen.

Oder per Mail unter: FSRMaPhy@fsr.physik.uni-potsdam.de.

Natürlich sind wir auch im bekanntesten medialen Netzwerk präsent. Unsere Seite ist:

www.facebook.com/MaPhyPotsdam

1.1 Erstiwoche

Um euch eine unvergessliche Erstiwoche zu ermöglichen, haben wir eine Reihe von Veranstaltungen für euch geplant. Diese gehen von gemeinsamen Grillabenden über eine Stadtrallye bis hin zu unserer

Kneipentour durch Potsdam. Die genauen Daten entnehmt ihr bitte dem beiliegenden Flyer aus diesem Heft.

Erstifahrt

Ein weiteres Highlight ist unsere alljährliche Erstifahrt. Diese findet an einem Wochenende statt, bei dem einige Vertreter vom FSR mit euch wegfahren. Das Ziel ist es, sich gegenseitig kennen zu lernen, Spaß zu haben, gemeinsam zu kochen und ein tolles Wochenende zu verbringen. Da wir nur eine begrenzte Anzahl an Betten in den Jugendherbergen haben, ist eine frühe Anmeldung sinnvoll. Die Erstifahrt gibt euch die Möglichkeit, mit älteren Studenten, aber auch mit euren Kommilitonen in Kontakt zu treten.

Um die Kosten für euch so gering wie möglich zu halten, bleiben wir innerhalb von Brandenburg und verpflegen uns selbst.

In diesem Jahr geht es nach Brüssow, in der Uckermark. Stattfinden wird die Erstifahrt vom **24.10 - 26.10.2014**.

Der genaue Abfahrtstermin wird noch bekannt gegeben, treffen werden wir uns aber am Bahnhof Golm. Da wir in Brandenburg bleiben und mit den öffentlichen Verkehrsmitteln reisen, müsst ihr unbedingt an euren **Studentenausweis** denken!!!

Anmelden könnt ihr euch, indem ihr eine E-Mail mit eurem Namen, einer Studienbescheinigung und eurer Handynummer an folgende Adresse schickt:

erstifahrt@fsr.physik.uni-potsdam.de

Mitzubringen sind:

- Studentenausweis
- eigene Bettwäsche (oder vor Ort für 4Euro ausleihen)

- Wetterfeste Klamotten
- Sachen des persönlichen Bedarfs
- gute Laune

Um das Essen, Tee, Kaffee und Kakao kümmern wir uns. Um Getränke (mit oder ohne Ethanol), muss sich jeder selber kümmern.

2 Ablauf des Studiums

Mit dem Bachelor als Ziel ist euer Studium in sogenannte Module gliedert. Ein Modul besteht aus verschiedenen Veranstaltungen, zum Beispiel Vorlesungen und Übungen sowie viel eigenständiger Arbeit. Fast jedes Modul (auch ein mehrsemestriges) wird mit einer schriftlichen oder mündlichen Prüfung abgeschlossen. Einige erfordern zum Beispiel ein bestandenes Praktikum oder 50% der Übungsaufgaben als Zulassungskriterium zur Prüfung. Ein Modul gilt als bestanden, wenn ihr die Modulprüfung mit mindestens 4,0 bestehst. Für ein abgeschlossenes Modul bekommst du Leistungspunkte (LP). Euer Bachelorstudium hat eine Gesamtanzahl von 180 Leistungspunkten, wobei ein Leistungspunkt 30 Arbeitsstunden entspricht. Niemand schreibt euch den exakten Verlauf eures Studiums vor, da ihr selbst entscheiden könnt, in welchem Semester ihr welches Modul belegt. Doch Vorsicht! Für manche Module benötigt man mitunter andere Module als Voraussetzung, andere versteht man ohne bestimmte Grundkenntnisse mitunter nicht.

Den genauen Überblick findet ihr in der Studienordnung und dem Modulhandbuch eures Studienganges. In der Studienordnung findest du unter anderem einen empfohlenen Studienverlaufsplan. Im Modulhandbuch stehen die Inhalte, Prüfungsformen, Literaturempfehlungen u.v.m. Wo ihr Ordnung und Modulhandbuch findet erfahrt ihr in Kapitel 3.

2.1 Vorlesungskommentare

Wir haben die Dozenten des ersten Semesters um Kommentare über ihre Module gebeten. Hier findet ihr eine Auswahl aus den Antworten.

Mathematische Methoden Lehramt (Physik)

Die Mathematik errichtet ihr Gebäude auf wenigen Axiomen (das sind unmittelbar einsichtige Grundwahrheiten) mittels strikt logischer Schlüsse. Empirie, Anschauung und Intuition spielen bei der Ausformulierung mathematischer Sätze keine Rolle. Aus der Schule bekannt ist wohl vor allem der rechnerische Aspekt der Mathematik, der gerade auch für physikalische Anwendungen wichtig ist. In diesem Kurs soll daneben gezeigt werden, zu welcher hohen Begriffsschärfe mit feinsten begrifflichen Unterscheidungen die moderne Mathematik gelangt ist. Erste Beispiele dafür sind die Stetigkeit von Funktionen, die gleichmässige Konvergenz und die Limesbildung bei infinitesimalen Grössen. Der Stoff des zweisemestrigen Kurses umfasst das meiste, was in den (ersten) physikalischen Theorievorlesungen benötigt wird. Dies sind insbesondere die Grundzüge der reellen und komplexen Analysis – wir beginnen hier mit den reellen Zahlen, behandeln ausführlich die Differential- und Integralrechnung, und schliessen mit dem Cauchyschen Integralsatz und dem Residüenkalkül im Komplexen – und die lineare Algebra der endlichdimensionalen Vektorräume über dem Körper der reellen Zahlen. Diese beiden Gebiete Analysis und lineare Algebra finden zusammen in der Vektoranalysis mit ihren physikalisch zentral wichtigen Begriffsbildungen des Gradienten, der Divergenz und des Rotors, sowie den zugehörigen Integralsätzen von Gauss und Stokes.

Mathematik für Physiker

In dieser Vorlesung werden die Grundlagen der linearen Algebra (Körper, Gruppen, Vektorräume, lineare Abbildungen, Matrizen) und der Analysis (Konvergenz von Folgen und Reihen, Stetigkeit, Differential- und Integralrechnung in einer Veränderlichen) behandelt. Die Vorlesung wird in den folgenden Semestern fortgesetzt.

Lineare Algebra und Analytische Geometrie

“LINEARE ALGEBRA UND ANALYTISCHE GEOMETRIE” ist die erste Vorlesung Ihres Mathematikstudiums. Ziel der Vorlesung im ersten

2 Ablauf des Studiums

Semester ist es, für fast alle Gebiete der Mathematik, die Sie im Verlaufe Ihres Studiums kennenlernen werden, notwendige Grundkenntnisse zu vermitteln und mathematische Fingerfertigkeit zu entwickeln.

Mathematik ist wie eine Sprache, die gelernt werden will. Zunächst gilt es, formal korrekte Aussagen formulieren zu lernen. Mathematik ist aber auch eine Wissenschaft, und ihre Messgeräte sind SIE SELBST: jedes Ergebnis dieser Wissenschaft kommt durch einen Beweis zustande, den Sie selbst nachvollziehen können (und müssen). In der Vorlesung werden sie lernen, selbst Beweise zu führen und intuitive Beweisideen auf “mathematisch” zu übersetzen.

Inhaltlich beginnen wir bei wohlvertrauten Problemen: linearen Gleichungssystemen. Aus den formalen Strukturen der Lösungsmenge werden wir dann die Grundbegriffe der linearen Algebra (Vektorräume, lineare Abbildungen, Matrizen, Determinanten etc.) abstrahieren. Abstrahieren bedeutet: ablösen; d.h. die so gewonnen Begriffe stehen dann für sich und bilden die eigentlichen Inhalte unseres Interesses als Mathematiker.

Die Begriffe der Mathematik sind zunächst wie Vokabeln einer neuen Sprache, die Sie im Verlaufe Ihres Studiums immer besser sprechen werden; vorausgesetzt, Sie nehmen die Mühe auf sich, Woche für Woche “Vokabeln” und “Grammatik” zu lernen. Der Lohn dieser Mühe ist die einzigartige Chance, alles zu verstehen: in der Vorlesung müssen sie nichts glauben oder hinnehmen, denn jede Behauptung wird bewiesen, und jeden Beweis können Sie verstehen!

Nehmen Sie diese Herausforderung an:
Mathematik studieren heißt SELBER DENKEN!

2.2 Module des ersten Semesters

Im Folgenden findet ihr eine Übersicht der auf euch im ersten Semester zukommenden Module. Dabei findet ihr immer auch den Namen der/des Modulkoordinatorin/Modulkoordinators. Diese Person steht

bei Problemen und Fragen zu dem Modul zur Verfügung und kann euch auch bei Problemen mit PULS helfen.

BM/LA (Mono/Lehramt Bachelor Mathematik)

Lineare Algebra und analytische Geometrie 1

Dr. Christian Becker 1.08.1.082
becker@math.uni-potsdam.de (0331) 977-1632

Analysis 1

Prof. Dr. Markus Klein 1.08.1.039
mklein@math.uni-potsdam.de (0331) 977-1734

Elemente der Analysis 1

Maurilio Gutzeit 1.08.1.xxx
mgutzeit@uni-potsdam.de (0331) 977-xxx

Elemente der linearen Algebra u. analytischen Geometrie 1

Maurilio Gutzeit 1.08.1.xxx
mgutzeit@uni-potsdam.de (0331) 977-xxxx

BP/LA (Mono/Lehramt Bachelor Physik)

Experimentalphysik 1

Prof. Dr. Reimund Gerhard 2.28.0.009
reimund.gerhard@uni-potsdam.de (0331) 977-1615

Mathematik für Physiker 1

Prof. Dr. Jan Metzger 1.08.1.017
jan.metzger@uni-potsdam.de (0331) 977-1180

Mathematische Methoden(Lehramt)

apl. Prof. Dr. Achim Feldmeier 2.28.2.007
afeld@uni-potsdam.de (0331) 977-1569

Mathematische Methoden(Bachelor) inkl. Computerpraktikum

PD Dr. Fred Feudel 2.28.2.108
fred.feudel@agnld.uni-potsdam.de (0331) 977-5938

Grundpraktikum 1

Dr. Hartmut Schmidt 2.27.2.12
hschmidt@uni-potsdam.de (0331) 977-5889

3 Studiengang-Infos

3.1 Das Studium beginnt...

Aller Anfang ist schwer, aber nach ein paar Wochen wirst du wie ein alter Hase mit deinen Mitstudierenden in kleinen Gruppen über den Campus hühnern, ihr werdet euch unverständliche Abkürzungen an den Kopf werfen und unmenschliche Mengen an Kaffee verschlingen.

Um zu garantieren, dass dir aber bis dahin nicht die Luft ausgeht, hier noch ein paar Anmerkungen zum Mathe- und Physikstudium.

Niemand wird von dir Unmögliches verlangen, aber auch niemand wird dir etwas schenken. Wem im Abi noch die 1er so entgegen gesprungen sind, muss sich hier plötzlich richtig anstrengen. Es wird von dir erwartet, dass du dich eingehend mit dem Vorlesungsstoff beschäftigst und nicht nur in den Vorlesungen und Übungen sitzt. Außerdem ist es Gang und Gäbe mithilfe von Übungsblättern zu prüfen, inwieweit du den aktuellen Stoff verstanden hast. Es empfiehlt sich die Übungsblätter in Gruppen zu lösen. Das fördert die Kommunikation und somit den Lernprozess. Bei Aufgaben die ihr selbst in der Gruppe nicht lösen könnt, wendet euch an euren Prof oder Übungsleiter. Diese sind immer sehr hilfsbereit, besonders wenn ihr eure bisherigen Lösungsansätze mitbringt.

3.2 Studienordnung und Rahmenordnung

Deine Studienordnung ist das Regelwerk nachdem sich dein Studium richtet. Daher solltest du mit ihr gut vertraut sein. Bei vielen organisatorischen Fragen hilft einem beherzter Blick in deine Studienordnung.

Deine Studienordnung enthält und regelt unter anderem:

- Inhalte und Ziele des Studiums
- Gliederung des Studiums
- Lehrveranstaltungen, Veranstaltungsformen und Prüfungsformen
- ein Modulhandbuch
- Vorschläge für Studienverlaufspläne

Falls du dich zum Beispiel fragst welche Module du im ersten Semester belegen sollst, dann befrage einfach deine Studienordnung. Die hier enthaltenen Vorschläge für Studienverlaufspläne sind eine gute Grundlage für das ganze Studium.

Die Rahmenordnung für das Bachelorstudium an der Universität Potsdam regelt all die Dinge, die alle Studiengänge betreffen. Sie regelt unter anderem die Anzahl der Prüfungsversuche, die Regeln zu Nachversuchen, grundsätzliche Bestimmungen zu Freiversuchen und vieles mehr. Auch hier kann ein Blick also nicht schaden.

3.3 Stundenplan und Studienverlaufsplan

Wie du sicher schnell merken wirst ist die der Planungsaufwand an der Uni viel größer als vorher an der Schule. Jedes Semester muss ein neuer Stundenplan erstellt werden, wobei man einiges beachten sollte, um nicht völlig ausgebrannt und überarbeitet in die Prüfungszeit zu starten.

Genauso wichtig ist das Studieren mit System. Jeder Student sollte sich einen Studienverlaufsplan erstellen in dem er seinen Studiungsverlauf skizziert. Mit seiner Hilfe kannst du viele Anfänger-Pannen

vermeiden, wie zum Beispiel wichtige Kurse zu verpassen, oder nicht zur Prüfung zugelassen zu werden, weil dir noch Voraussetzungen für den Kurs fehlen.

Der FSR unterstützt dich bei deinem Stundenplanbau und der Strukturierung deines Studiums mithilfe des Studienverlaufsplanes. Besuche hierzu am besten die von uns angebotenen Orientierungstutorien. Dort zeigen wir dir das kleine 1x1 der Studienplanung und stehen dir im Anschluss mit Rat und Tat zur Seite.

3.4 Tutorien

Für die Physikstudierenden bietet das Physik-Institut Tutorien an. In diesen erklären euch Studierende aus höheren Semestern Inhaltliches zu den Vorlesungen, beantworten eure Fragen und geben Hilfestellungen zu den Übungsaufgaben.

Die Termine werden Anfang des Semesters in den Vorlesungen, auf der Homepage des Physikinstituts, sowie auf unserer Homepage bekannt gegeben.

3.5 Mentoren

Allen Studierenden im Bachelorstudium Mathematik wird zum Studienbeginn eine Mentorin/ein Mentor zugeordnet. Diese beraten die ihnen zugeordneten Studierenden zu Fragen der Studienorganisation.

Sofern ihr Probleme mit dem Mentorenprogramm habt könnt ihr euch an den zuständigen Betreuer wenden:

Dr. Jörg Enders 1.8.1.34
joerg.enders@uni-potsdam.de (0331) 977-1348

Sprechzeiten:

Dienstags 13:00 - 14:00 Uhr und nach Vereinbarung;
in der vorlesungsfreien Zeit nach Vereinbarung

Die Liste mit euren Mentoren und weitere Informationen findet ihr unter: www.math.uni-potsdam.de/Studium/fa_Mentorensystem

4 Rückzugsorte für Mathematiker und Physiker

4.1 Computer-Pools

Am Neuen Palais haben die Mathematiker im Haus 8 einen großen Computerpool (Raum 1.08.0.55), in dem sie kostenlos PC, Internet und, wenn ihr eigenes Papier mitbringt, auch den Drucker benutzen können. Die gängige Mathesoftware ist natürlich auch vorhanden. Den Account gibt es immer für ein Semester vor Ort bei Herrn Dathe nach Vorlegung der aktuellen Studienbescheinigung.

In Golm bei den Physikern im Haus 28 gibt es im ersten Stock ebenfalls einen Computerpool (Raum 2.28.1.101), welcher mit entsprechender Software ausgestattet ist. In diesem können Physiker kostenlos ihre Übungsblätter ausdrucken oder auch im Internet recherchieren.¹

Einen Account für den Physik-Pool erhaltet ihr bei Herrn Leben (2.28.2.009).

4.2 Mathe-Café (1.22.1.24a)

Für die Mathematiker gibt es am Neuen Palais einen Rückzugsraum zum Lösen von Übungsaufgaben und Lernen: das Mathe-Café. Ausgestattet mit einer Tafel und einem PC mit Internetzugang können hier bei Kaffee und Tee gemütlich in der Gruppe Aufgaben gelöst oder Vorlesungen nachgearbeitet werden.

¹Sofern er offen hat wenn ihr davor steht...

4.3 Forum Physikum (2.28.0.85)

Auch im Physikinstitut gibt es einen Aufenthaltsraum zum Üben, Aufgaben rechnen, zusammen lernen oder auch einfach nur zum Kartenzocken. Es gibt eine große Tafel, sowie einen Wasserkocher, eine Kaffeemaschine, eine Mikrowelle und diverse Becher. Das Büro des FSRs ist gleich nebenan. Also schau einfach mal rein und mach es dir gemütlich.

4.4 Mail-Listen

Zur Kommunikation mit deinen Kommilitonen gibt es verschiedene Mail-Listen in die du dich eintragen lassen kannst:

ma-phy-list@rz.uni-potsdam.de

Über diese erhältst du von uns wichtige Informationen rund um das Studium und Einladungen zu Fachschaftsveranstaltungen.

Infoschleuder@fsr.physik.uni-potsdam.de

Über diese kannst du Stellenausschreibungen, Werbung, etc. erhalten.

**mathe14@fsr.physik.uni-potsdam.de &
physik14@fsr.physik.uni-potsdam.de**

Über die du innerhalb deines Jahrgangs und Faches mit deinen Kommilitonen kommunizieren kannst.

Auf Nachfrage richten wir auch gerne Mailverteiler für euch ein.

4.5 Stammtisch

A Physiker der net trinkt, is wie a Sinus der net schwingt.

Der Stammtisch ist ein Event, auf dem sich eine Horde von Physikern/Mathematikern trifft, um 1 bis n Bierchen zu trinken. Wasser und Mate ist auch erlaubt. (bevorzugt mit Schuss) Dabei wird gequatscht, Spaß gehabt und Aufgaben gelöst (wer's glaubt ;-)).

Der Stammtisch findet traditionsgemäß alle 4 Wochen statt, immer am 2. Dienstag im Monat im Pub à la Pub.

5 Studentisches Leben

5.1 KiP-Kultur im Park

Kultur im Park ist die Veranstaltung für unsere nerdige Fachschaft, um Studium mal Studium sein zu lassen, Kulturelles in ungezwungener Atmosphäre rund um Potsdam zu entdecken, gemeinsam Spaß zu haben und sportlich aktiv zu werden. Kaum vorstellbar? Komm vorbei und bilde dir dein Urteil. Ob Stadtführung, Museumsbesichtigung, Kletterpark, Berliner-Unterwelten, Schlittschuhlaufen, "Hörspiel unterm Sternenhimmel", Fahrradtour oder Drachenbootfahren - nichts bleibt unversucht.

Hast du eine Idee? Lass sie uns wissen und ausprobieren! Abschließend sitzen wir bei einem gemeinsamen Picknick zusammen zu dem jeder das mitbringt, was er am liebsten isst. So lernst du deine Kommilitonen von einer anderen Seite und die Umgebung besser kennen. Uhrzeit und Treffpunkt sind ca. zwei Wochen vorher auf der FSR-Homepage zu finden. Fragen und Anmeldungen bitte an: kip-maphy@fsr.physik.uni-potsdam.de

Einige Veranstaltungen für das kommende Semester sind auch schon geplant.

Volleyball spielen

Geplant ist, an einem Freitag Ende Oktober oder Anfang November gemeinsam Volleyball zu spielen. Geplant ist von 19.30 Uhr bis 22.00 Uhr in der Halle am Luisenplatz. Das Ganze wird als Turnier abgehalten.

Genauere Infos erhaltet ihr per E-Mail und auf der Homepage.

Schlittschuhlaufen

In jedem Jahr gehen wir gemeinsam in der Vorweihnachtszeit auf den Weihnachtsmarkt am Alex. Dort werden wir Schlittschuhlaufen, Glühwein trinken und einen gemütlichen Abend verbringen. Hier ist die Anzahl der Teilnehmer nahezu unbegrenzt, da wir nur die Schlittschuhe vor Ort ausleihen müssen.

Auch hier wird der genau Termin einige Wochen vorher bekannt gegeben. Bei Bedarf können wir dies auch gerne öfter machen.

5.2 Lesecafè

Das Lesecafe findest du im Haus 14 in Golm. Ein Ort für alle die ein wenig Abwechslung vom grauen Studienalltag in Golm brauchen. Wir warten mit schönen Veranstaltungen, gemütlichen Sesseln, aufgeweckter (manchmal-live-)Musik und frischem Kaffee auf euch. Das Lesecafè/Studicafé ist dabei ein Ort von Studierenden für Studierende! Kommt vorbei, macht mit und gestaltet mit uns diesen schönen Flecken Golm! Denn jeder Gast ist auch gleichzeitig Teil des Teams!

Zu den regelmäßigen Veranstaltungen und Projekten gehören unter anderem die Vokü (Mensa-Alternatives veganes Essen), der Metalltreden und immer wieder Geburtstagsfeiern und Fachschaftsfeite.

Weitere aktuelle Infos findest du unter:

<https://www.facebook.com/pages/Lesecafé-Golm>

5.3 KuZe, Nil, Pub à la Pub

In der Herrman-Elfein-Straße 10 gibt es auf einem Hinterhof das KuZe (das studentische Kulturzentrum), dazu gehören unter anderem eine Kneipe, die Sozialberatung des AStA, ein Theatersaal und sehr viele Projektgruppen. Regelmäßig gibt es auch eine Montagskultur mit wechselndem Programm.

Aktuelle Infos findest du bei:
www.kuze-potsdam.de/

Der StudentInnenkeller Nil befindet sich direkt auf dem Campus Neues Palais im Keller des Hauses 11. Jeden Donnerstag finden hier die beliebten Länderabende statt. Am besten schon um 21.30 da sein und Studiausweis nicht vergessen. Ansonsten bietet das Nil die Woche über ein buntes Kulturprogramm, wie den Kinoabend jeden Montag oder den Spieleabend immer Mittwochs. Einmal im Monat finden auch die OpenStage, der Metallkeller, der Karaokeabend und die Lesebühne sowie Konzerte statt.

Vom 3.-7. November erwartet euch die "Nil Geburtstagswoche" anlässlich zum 15jährigen Bestehen des StudentInnenkellers. Von Konzerten, Poker- und Kickertunier über Reggae bis zur großen Geburtstagsfeier ist für jeden etwas dabei.

Weitere aktuelle Infos findest du unter:
www.planet-nil.de

In der Breiten Straße 1 findest du die Studentenkneipe in Potsdams Zentrum, das Pub à la Pub. Egal ob Speed-Dating, Spieleabend oder einfach nur mit Freunden ein Bier trinken, hier wird es nie langweilig.

Informationen über Veranstaltungen findest du auf:

www.pub-a-la-pub.de

5.4 Kultur innerhalb der Uni Potsdam

Wenn du dich in der Uni Potsdam aktiv kulturell betätigen möchtest, gibt es diverse Möglichkeiten sich zu engagieren. Um einen Eindruck von den zur Verfügung stehenden Möglichkeiten zu gewinnen, stellen wir euch hier eine kleine Auswahl vor.

Da wir nicht alle Hochschulgruppen auflisten können, kannst du dir auf den folgenden, leider nicht immer übersichtlichen, Webseiten einen genaueren Überblick verschaffen.

www.uni-potsdam.de/studium/potsdam/kultur.html/

www.asta.uni-potsdam.de/netzwerk/hochschulgruppen-links/

www.uni-potsdam.de/einrichtungen/vereine.html

amnesty

"Die ai-Gruppe Potsdam gibt es seit 1992 und engagiert sich für die Menschenrechte in Potsdam. Wichtige Schwerpunkte bei unserer Arbeit sind das Briefeschreiben, die Russlandarbeit, die Arbeit zu Südostasien (SARAN), die Betreuung des ehemaligen KGB-Gefängnisses sowie die Filmreihe im THALIA-Kino in Babelsberg. Ansonsten sind wir sehr vielseitig: wir organisieren Vorträge und Informationsabende, arbeiten zu aktuellen Kampagnen, veranstalten Lesungen und Gottesdienste." [entnommen aus ai-Beitrag auf AStA Seite]

Weitere Informationen gibt es hier:

<http://www.amnesty-potsdam.de//>

Campus Cantabile und Sinfonietta Potsdam

Bestehend aus musikalisch interessierten Studierenden, Mitarbeitern und Alumni der Universität, studiert der Chor und das Orchester der Universität musikalische Werke ein. Abgeschlossen wird diese Arbeit mit einem oder mehreren Konzerten.

Weitere Informationen gibt es hier:

www.uni-potsdam.de/u/musik/chor-orch/

English Drama group

Die *English Drama Group* ist eine studentische Theatergruppe der Uni Potsdam, die unterschiedliche Werke bekannter, englischsprachiger Autoren einmal im Semester auf die Bühne bringen. Dabei liegen Schauspiel, Kostüm, Regie und Bühnenbild in ihrer eigenen Verantwortung.

Weitere Informationen gibt es hier:

<http://www.edg-potsdam.de>

funkUP

Beim Campusradio der Uni *funkUP* produzieren Studierende jede Woche einen Podcast, den ihr euch im Internet anhören könnt. Es gibt Nachrichten rund um die Uni, den Mensatalk und natürlich Musik- und Kultursendungen zu unterschiedlichen Themen.

Treffen ist jeden Donnerstag 20 Uhr in der 'Alten Brauerei', nahe Potsdam Hauptbahnhof. Infos und Sendungen findest du hier:

<http://www.funkup.me>

junges Gemüse

Diese Gruppe von Studierenden bearbeitet eine Gartenfläche auf dem Campus Golm, hinter Haus 25. Entstanden durch den Wunsch,

eigenes Gemüse anzubauen und Erfahrungen im Gartenanbau zu erlangen, beherbergen sie eine Reihe von Hochbeeten, eine Kräuterschnecke und ein Gewächshaus. Natürlich alles Bio.

Infos zu Treffen und Veranstaltung findest du hier:

www.facebook.com/JungesGemuesePotsdam/

upLUG

Wenn du Gleichgesinnte bei der Entwicklung und Verbreitung von freier Software, insbesondere Linux suchst, bist du bei der Linux User Group *upLuG* genau richtig. Hier gibt es regelmäßige Treffen zum Informationsaustausch und zum gemeinsamen Probleme lösen, sowie Vorträge und Tutorien. Jeden Sonntag 18 Uhr im KuZe.

Weitere Informationen findest du hier:

<http://uplug.de/>

UPride - LesBiSchwule Hochschulgruppe an der Uni Potsdam

Weitere Infos zu regelmäßigen Treffen und Veranstaltungen, sowie Kontakt:

<http://www.facebook.com/UPrideUniPotsdam/>

UniSolar

UniSolar Potsdam ist eine Hochschulgruppe und zugleich gemeinnütziger e.V. mit dem Ziel, unsere Uni grüner zu gestalten und das Bewusstsein für Umweltschutz voranzubringen. Seit 2 Jahren organisieren sie in jedem Semester eine Veranstaltungsreihe mit Filmen und Vorträgen. Daneben verfolgen sie aber auch praktische Projekte: das bisher größte ist die Photovoltaik-Anlage auf Haus 6 am Campus Golm (sieht man von der Mensa-Terasse aus), die sie geplant und mit über 60 Einzeldarlehen - die meisten von Studierenden der Uni Potsdam - finanziert haben.

Treffen ist jeden Mittwoch 19 Uhr im AStA Konferenzraum (Haus 6 am Neuen Palais), Interessierte sind da jederzeit willkommen. Näheres findet ihr auf der Webseite:

<http://www.unisolar-potsdam.de>

5.5 Hochschulsport

Hinter dem Zentrum für Hochschulsport steht ein dynamisches Team, welches junge Ideen mit jahrelanger Erfahrung zu kombinieren weiß. Hier findet ihr jedes Semester eine riesige Auswahl an Sportkursen für kleines Geld. Egal ob Fitnessclub, Kampfsport oder Sauna: hier ist für jeden was dabei. Weiter Infos gibt es unter:

www.hochschulsport-potsdam.de

Verpasst nicht den Termin zur Anmeldung! Dieses Jahr ist es am 7. Oktober gestaffelt ab 14.00 Uhr.

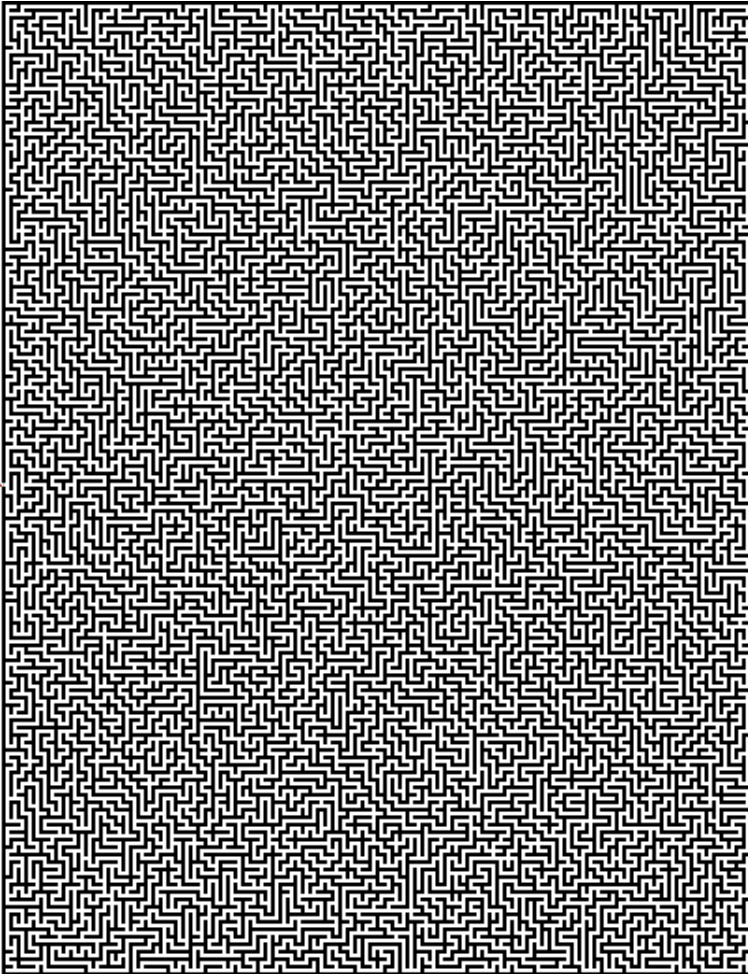
5.6 Nightline Potsdam

Die Nightline Potsdam ist ein kostenloses und anonymes Zuhörtelefon von Studierenden für Studierende. Wir sind ehrenamtlich tätig um nachts eine Anlaufstelle in Problemsituationen anzubieten. Während des Gesprächs bleiben sowohl die Nightliner/innen wie auch die Anrufer/innen anonym. Wir haben ein offenes Ohr und helfen, Gedanken zu strukturieren und mögliche Lösungswege gedanklich durchzuspielen. Dabei ist kein Thema zu klein, banal oder unpassend. Probleme im Studium können genauso thematisiert werden, wie Konflikte in der WG, Beziehungssorgen oder Zukunftsängste. Weil beide Parteien sich nicht kennen und außerhalb des Gesprächs zueinander

5 Studentisches Leben

keinen Kontakt haben, wird das Gespräch im Gegensatz zu Gesprächen mit Freunden oder Bekannten ohne Angst vor einer Bewertung durchgeführt.

Ihr erreicht uns Sonntag, Montag und Donnerstag von 21-0 Uhr unter:
0331-977 183



Der Weg durch's Studium ist voller Irrwege...

7 Ansprechpartner

7.1 Semestersprecher

Semestersprecher werden von deinem Jahrgang gewählt und halten den Kontakt zum Fachschaftsrat. Sie leiten Probleme weiter und sind für den Informationsfluss mit dem FSR zuständig. Somit wissen wir als FSR wenn es Probleme bei Veranstaltungen geben sollte und die Semestersprecher können euch immer über bevorstehende Veranstaltungen informieren. Sie werden auch als Administratoren für die e-mail-Verteiler von eurem Jahrgang eingesetzt.

Wir werden in der Woche vom 21.10.-25.10.2013 in deinen Vorlesungen vorbeischaun und die Wahl abhalten. Wir würden uns natürlich auch freuen, wenn ihr ab und zu mal bei uns in der FSR Sitzung vorbeischaust, wenn es etwas zu klären gibt. Ansonsten könnt ihr euch gern per Mail an uns wenden, was wir im Laufe des Semesters ebenfalls tun werden.

7.2 Helfer

Wir hoffen, dass dir unser Programm für die Einführungswochen gefallen wird und dass wir deinen Studieneinstieg etwas erleichtern. Auch im Semester erwarten dich noch einige Veranstaltungen, die den Studienalltag auflockern werden. Da wir die ganzen Aufgaben nicht alleine durchführen können, sind wir natürlich auf Helfer angewiesen.

Hast du Lust, uns bei dieser Arbeit zu unterstützen, aber möchtest nicht Mitglied im FSR werden - kein Problem - diese Helferliste ist genau das Richtige für dich. Sprich oder schreib uns an, wenn du ein Teil dieser werden möchtest. Die Aufgaben, die du übernehmen

kannst sind vielfältig. Du kannst uns bei der Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung vom Grillen, der Weihnachtsfeier oder der Institutsfeste unter die Arme greifen. Du bist technisch versiert, dann kannst du unseren IT-Arbeitskreis mit Rat und Tat zur Seite stehen. Wenn du mehr der gestalterische Typ bist, dann kannst du an unseren Plakat- oder Flyerentwürfen mitarbeiten.

Auch Gremienarbeit muss nicht von FSR-Mitgliedern durchgeführt werden. Solltest du dich für einen bestimmten Posten in Studienkommission oder Prüfungsausschuss interessieren, dann tritt mit uns in Kontakt. Du kannst natürlich auch eigene Ideen einbringen, wichtig bleibt immer nur die enge Zusammenarbeit mit dem FSR.

Also trau dich, sprich uns an, wir freuen uns über jede Unterstützung.

7.3 MINT Raum

Der MINT-Raum ist eine Einrichtung, um Studierenden die Übergangsphase von der Schule in das Fachstudium in den MINT-Fächern (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft, Technik) zu erleichtern. Hier können alle Studierende der ersten drei Semester sich von Studierenden höherer Fachsemester in lockerer Atmosphäre helfen und Hinweise geben lassen. Was geboten wird:

- Unterstützung beim Selbststudium (Tipps zu Lerntechniken)
- Tipps zur Lösung von Übungsaufgaben
- Klärung von Verständnisfragen zu Lerninhalten
- Fragen aller Art zum Studium (PULS, Bibliothek, etc.)

Der MINT-Raum findet sich in Golm, Haus 26 im Raum 0.76 und weitere Informationen und Öffnungszeiten findest du unter:

www.uni-potsdam.de/mnfakul/studium/offenermint-raum.html

7.4 Studierendenberatung

Die Universität Potsdam bietet dir verschiedene Beratungsmöglichkeiten an. Neben der Zentralen Studienberatung (ZSB), die eine allgemeine Beratungsstelle der Universität für Studieninteressierte und Studierende und Anlaufstelle bei allen Fragen bezüglich des Studiums darstellt, gibt es auch eine Studienfachberatung. Die Studienfachberater (Professoren oder wissenschaftliche Mitarbeiter) helfen dir bei fachspezifischen Fragen und Problemen gerne weiter. Folgende Aspekte können in der Beratung besprochen werden:

- Inhalte, Aufbau, Schwerpunkte des Studienfaches
- Leistungsanforderungen und Leistungsnachweise
- Anerkennung bisher erbrachter Studienleistungen
- Fragen der individuellen Studienplanung und Studienorganisation

Die Sprechzeiten der Studienfachberater sind individuell sehr unterschiedlich. Es empfiehlt sich eine vorherige schriftliche Nachfrage und auf eventuelle Aushänge zu achten.

BA/MA-Mathematik

Prof. Dr. Gilles Blanchard 1.8.1.57
gilles.blanchard@uni-potsdam.de (0331) 977-1098

Lehramt Mathematik

Dr. Axel Brückner 1.8.1.46
brueckne@math.uni-potsdam.de (0331) 977-1477

BA/MA Physik

Herr Dr. Horst Gebert 2.28.1.023
gebert@rz.uni-potsdam.de (0331) 977-1354

Lehramt Physik

Dr. Harry Weigt 2.28.2.029
hweigt@uni-potsdam.de (0331) 977-1636

7.5 AStA

Der Allgemeine Studierendenausschuss (AStA), wie er ausgeschrieben heißt, kümmert sich um die Anliegen der Studierenden gegenüber der Universitätsleitung und der Landesregierung. Er formuliert Eure Interessen vor der Öffentlichkeit und vor der Politik. Auch stellt er Serviceangebote auf die Beine, die sich jeder Studierende leisten kann oder gar nicht mehr leisten muss, da sie kostenlos sind.

Viele von Euch haben nicht gerade viele Berührungspunkte mit dem AStA. Wenn man sich nicht hochschulpolitisch engagiert, sein Semesterticket nicht verliert, keine BAföG-Beratung oder Sozialberatung benötigt, keine Webseite auf dem Studiserver haben will, auf das

Uni-Sommerfest keine Lust hat, die Rückerstattung der 51 EUR Immatrikulationsgebühr nicht benötigt, keine juristische Erstberatung wünscht, kein Studierendenprojekt gefördert haben will oder sich für sonstige studentische Kultur nicht begeistert, hat man das auch nicht. Wie Ihr lesen könnt, eine ganz schöne Reihe an Angeboten, die der AStA für Euch anbietet.

In besonderen Situationen kann ein Anspruch auf Rückerstattung des Semesterticketbeitrages bestehen. In welchen Fällen das möglich ist, ist im Semesterticketvertrag vereinbart worden. Hier hilft dir die AStA Semesterticketberatung weiter. Gründe wären unter anderem: besondere soziale Härte, Schwerbehinderung oder Urlaubssemester.

Weitere aktuelle Infos findest du unter:

<http://www.asta.uni-potsdam.de/service/semesterticket/>

Zu guter Letzt kann der AStA euch auch ein vorübergehendes Semesterticket ausstellen falls ihr eures mal verloren habt. So spart ihr euch einen nervenaufreibenden Heimweg habt einen Monat Zeit um euch um eine neue PUCK anfertigen zu lassen.

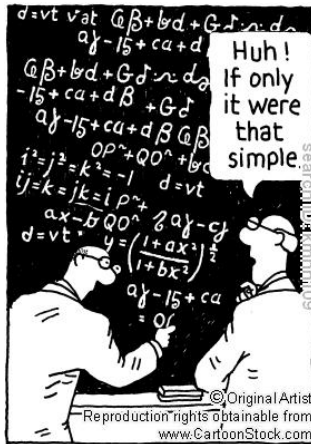
Bei der Mietrechtsberatung stellt dir der AStA einen Beratungsgutschein aus, mit dem Du zu einem von zwölf Mietervereinen Deiner Wahl oder auch dem Online-Mieterverein gehen kannst, um Dich beraten zu lassen.

Weitere aktuelle Infos findest du unter:

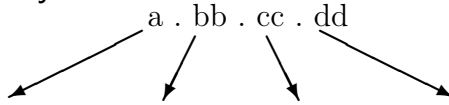
<https://www.asta.uni-potsdam.de/service/mietrechtsberatung/>

8 Anhang

Institutsseite Mathe	www.math.uni-potsdam.de
Institutsseite Physik	www.physik.uni-potsdam.de
KVV Mathematik	www.math.uni-potsdam.de/Studium/a6_KVV_WS2014
KVV Physik	www.theosolid.qipc.org/KomVV_WS2014.pdf
FSR MaPhy	www.fsr.physik.uni-potsdam.de
Hochschulsport	www.hochschulsport-potsdam.de
PULS	https://puls.uni-potsdam.de
Uni Potsdam Webmail	https://webmail.uni-potsdam.de
Uni Potsdam Moodle 2	https://moodle2.uni-potsdam.de
Mathe Moodle 2	https://moodle2.math.uni-potsdam.de
Sprachenzentrum	www.uni-potsdam.de/zessko-sprachen



Raumnummernsystem



Standort . Hausnummer . Stockwerk . Raumnummer

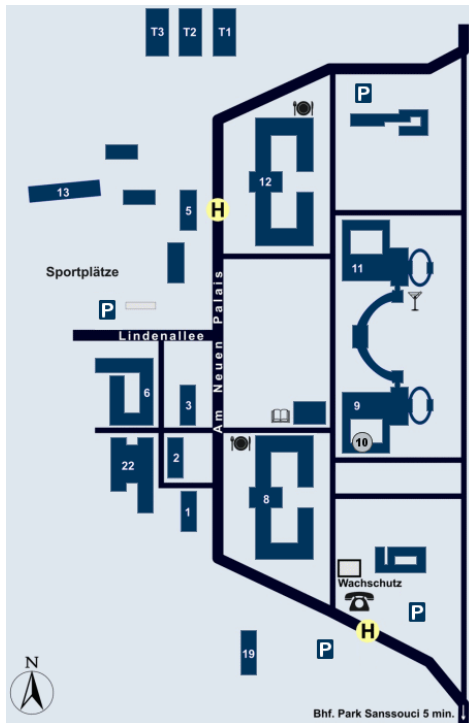
Der Standort wird dabei mit 1 ↔ Neues Palais, 2 ↔ Golm und 3 ↔ Griebnitzsee oder Babelsberg angegeben.

Lageplan Golm



- | | | | |
|----|-----------------|-------|--------------------------------|
| 4 | Mensa | 25/26 | Institut für Bio und Chemie |
| 9 | ZEIK | 27 | Institut für Geowissenschaften |
| 18 | IKMZ Bibliothek | 28 | Institut für Physik |
| 19 | Sporthalle | | |

Lageplan Neues Palais



- 6 AVZ; Studierendenvertretung
- 8 Audimax; Cafeteria; Mathematik;
Zentrale Studienberatung;
Akademisches Auslandsamt;
ZEIK; Sprachenzentrum
- 9 Uni-Bibliothek (Mathe); Hörsäle
Rektorat; Kanzler
- 11 Nil StudentInnenkeller
- 12 Mensa

Termine

	Brückenkurs für Studienanfänger der Mathematik
29.09. – 02.10.14	10.00-16.30 Uhr Campus Griebnitzsee
06.10. – 10.10.14	10.00-16.30 Uhr Campus Golm
	Brückenkurs für Studienanfänger der Physik
06.10 – 10.10.14	10.00-15.00 Uhr Campus Golm, Haus 12
01.10. – 10.11.14	Belegen der Lehrveranstaltungen über PULS
01.10.14	Einführungsveranstaltung Physik Lehramt 11.00 Uhr Golm Haus 27 Raum 0.01
01.10.14	Einführungsveranstaltung Physik Monobachelor 13.00 Uhr Golm Haus 27 Raum 0.01
02.10.14	Einführungsveranstaltung Mathematik 14.00 Uhr Am Neuen Palais, Haus 9 Raum 1.14
02.10.14	Einführungsveranstaltung Mathematik Master 15.00 Uhr Am Neuen Palais, Haus 9 Raum 2.16
06.10.14	Orientierungsworkshop Mathematikstudierende 9.30 - 12.30 Golm, Haus 25 Raum F.001 Fachspezifische und allgemeine organisatorische Fragen werden besprochen. Inkl. Einführung in die Bibliothek
07.10.14	Orientierungsworkshop Physikstudierende 9.30 - 12.30 Golm, Haus 25 Raum F.001 Fachspezifische und allgemeine organisatorische Fragen werden besprochen. Inkl. Einführung in die Bibliothek
24.10. – 26.10.14	Erstifahrt
13.10. – 06.02.15	Vorlesungszeitraum
13.10.14	Erstsemesterbegrüßung, Schiffbauergasse, ab 18.00
22.12.14 – 02.01.15	Akademische Weihnachtsferien
15.01.15 – 15.02.15	Rückmeldefrist für das SoSe 2015
09.02.15 – 31.03.15	Zeitraum für Prüfungen und Praktika